



Wir leben in einer Zeit, die mir Angst macht. Ungute Kräfte sind am Werk, Kräfte, mit denen unsere Wertevorstellungen in Gefahr geraten.

Solche unguten Kräfte gab es schon in biblischer Zeit, Kräfte, die die Frohe Botschaft Jesu aushebeln wollten und die die Menschen auf diese Weise bedrohten. Man nannte sie damals Dämonen.

Aber Jesus ist stärker als die Dämonen, er lässt sich von ihnen nicht einschüchtern oder vertreiben, denn er weiß Gott an seiner Seite.

So kann er die Dämonen vertreiben und die Menschen vor ihnen retten. Was nun sind unsere Dämonen? Wovon werden wir bedroht? Was macht uns Angst?

Ich glaube, jeder von uns kann dazu Antworten geben. Und wie können diese vertrieben werden?

Dafür gibt es nicht die direkte Lösung, die sofort wirksam wird, wenn wir uns bedroht fühlen. Anders gefragt: Was können wir tun, damit unsere Dämonen ausgetrieben werden, wie kann den unguten Kräften Einhalt geboten werden? Jesus sagt dazu: "Wenn ich aber die Dämonen durch den Finger Gottes austreibe, dann ist das Reich Gottes schon zu euch gekommen." (Lk 11,20) Gott also ist es, der dies kann. Und wir brauchen zunächst das Vertrauen in Gott, dass er uns beisteht. Das ist ein wichtiger Schritt.

Dieses Vertrauen macht uns stark und gibt uns die Möglichkeit, gegen Unrecht aufzubegehren. Dazu brauchen wir den Mut, um für unsere Werte einzutreten und sie auch zu benennen. Dann können wir Menschen überzeugen und je mehr das sind, desto stärker werden wir. Als letztes verweist Jesus in seinem Statement auf das Reich Gottes. Erst, wenn es keine Bedrohungen mehr gibt, keine unguten Kräfte, keine Dämonen, dann hat das Reich Gottes eine Chance.

Durch unser Vertrauen in Gott und durch unseren Mut, gegen die unguten Kräfte und Bedrohungen zu reden und zu handeln, können wir mit zur Verwirklichung des Reiches Gottes beitragen.

Angela Pohl, Gemeindereferentin

Bild: Angela Pohl

Öffnungszeiten Pfarrbüro St. Peter und Paul

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro St. Peter und Paul Rosenmontag, 3. März und Dienstag, 4. März, geschlossen ist.

Aus den Gemeinden

Aschenkreuz to go

Für alle, die am Aschermittwoch nicht die Gelegenheit haben, das Aschenkreuz in einem der zahlreichen Gottesdienste in unseren Kirchen zu empfangen, bieten wir auch in diesem Jahr das Aschenkreuz "to go" an.

Am Aschermittwoch, 5. März, sind einige Seelsorger und Seelsorgerinnen zwischen 12:00 Uhr und 14:00 Uhr vor der Kirche St. Peter und Paul auf der Marktseite präsent. Dort können Sie das Aschenkreuz und einen persönlichen Segen für die Fastenzeit empfangen.

Wir laden herzlich dazu ein!

Vespergottesdienst in Röhe mit Aschenkreuz

Am Aschermittwoch wird im Rahmen des Vespergottesdienstes um 19:00 Uhr in der Röher Kirche das Aschenkreuz ausgeteilt.

Messcafé

Herzliche Einladung an alle Gottesdienstbesucher nach der Sonntagsmesse am 9. März bei einer Tasse Kaffee zu verweilen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir treffen uns dafür im Querschiff (Marktseite).



Bild: Caroline Jakobi in: Pfarrbriefservice.de

Ökumenische Exerzitien im Alltag

Die ökumenischen Exerzitien im Alltag zum Thema "Hoffnungsstark werden", finden jeweils montags am 10., 17., 24. und 31. März sowie 7. April, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr im Bonifatiusforum in Dürwiß.

Es sind noch Plätze frei.

Ihre verbindliche Anmeldung für die Teilnahme an allen fünf Treffen erbitten wir im Pfarrbüro von St. Peter und Paul, Tel. 02403 26097 oder bei Sr. Martina.

Eucharistische Nachtanbetung

Eucharistische Anbetung bedeutet, ganz nah bei Gott zu sein. Der aus Liebe Gekreuzigte schaut uns an. Sein Blick durchdringt unser Herz. Er heilt, er verwandelt, er liebt.

Kommen wir mit allem, was uns bewegt, zu Jesus, der unser Leben trägt und lenkt. Die Eucharistische Anbetung ist die Einladung Jesu, bei ihm zur Ruhe zu kommen und Kraft zu schöpfen, bei ihm unser Herz auszuschütten, ihn zu bitten und zu verehren, ihm zu danken und ihn in den Mittelpunkt zu stellen…gerade in unserer hektischen und schnelllebigen Zeit.

Nicht etwas machen,
sondern geschehen lassen,
nicht etwas abgeben,
sondern loslassen,
nicht etwas hören,
sondern sich die Ohren öffnen lassen,
nicht etwas sehen,
sondern sich anblicken lassen,
nicht sich frei machen,
sondern sich befreien lassen.

nicht etwas verschenken, sondern sich beschenken lassen, nicht handeln, sondern sein, nicht das Große in unsere Kleinheit herabholen, sondern im Kleinen das Große erkennen, nicht das Geheimnis lüften wollen, sondern es belassen, nicht Gott suchen, sondern sich von ihm finden lassen. Cäcilia Kittel

Wo? Wann? St. Peter und Paul In der Regel jeden letzten Freitag im Monat, 20:00 Uhr bis 7:30 Uhr

28. Februar 2025 28. März 2025

Wir wollen uns in unserem Pastoralraum Eschweiler (neu) auf Jesus ausrichten. Kommen wir in die Gegenwart Gottes und lassen wir IHN unsere Gemeinden missionarisch erneuern und mit neuem Feuer des Glaubens beleben.

Seien Sie herzlich willkommen!



Miserior



Fastenaktion 2025-Auf die Würde. Fertig. Los!

Menschenwürde ist nicht verhandelbar. Sie ist der Kern unserer Menschlichkeit und Grundlage aller Menschenrechte. Doch leider wird sie in vielen Teilen der Welt täglich verletzt. Mit der diesjährigen Fastenaktion rückt Misereor daher das Leben von Bewohner*innen der Teeplantagen in Sri Lanka in den Fokus.

Misereors Partner Caritas Sri Lanka-SEDEC unterstützt insbesondere Frauen dabei, ihre Talente zu entfalten und ein eigenes Einkommen zu erzielen. Ein eindrucksvolles Beispiel ist N. Rajanayagi, die es mit Hilfe von SEDEC geschafft hat, sich mit einem Kiosk selbstständig zu machen. Damit sichert sie nicht nur ihre eigene, sondern auch die Zukunft ihrer Kinder.

Diese Initiative zeigt: Es gibt ein Leben in Würde und Selbstbestimmung selbst unter schwierigen Rahmenbedingungen. Mit dem Leitwort "Auf die Würde. Fertig. Los!" möchte Misereor Sie ermutigen, diesen Weg gemeinsam mit uns zu gehen. Unterstützen wir den Wandel, der dringend nötig ist!

Wir laden Sie herzlich ein am Sonntag, 23. März um 9:30 Uhr zum Gottesdienst in St. Peter und Paul. Bischof Jude Nishantha Silva aus Badulla in Sri Lanka ist bei uns zu Gast und wird zum Thema der diesjährigen Fastenaktion informieren.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum Austausch mit dem Bischof bei einer Tasse Kaffee eingeladen.

Hungertuch 2025

Seit 1976 präsentiert Misereor jedes zweite Jahr zur Fastenzeit ein Hungertuch, das von engagierten KünstlerInnen aus aller Welt gestaltet wird. So auch in diesem Jahr.

Es trägt den Titel "Gemeinsam träumen -Liebe sei Tat" und wurde von der aus Thüringen stammenden Künstlerin Konstanze Trommer geschaffen.

Das Bild beeindruckt durch viele Andeutungen und verschiedene Situationsausschnitte unserer Welt. Es regt zur Auseinandersetzung und zum Gespräch an. In einer Predigtreihe werden PredigerInnen an vier Fastensonntagen das Bild in Beziehung zum jeweiligen Sonntagsevangelium bringen. Mit ihren Predigten wollen sie die Zuhörer an ihren Überlegungen teilhaben lassen und zur weiteren Beschäftigung mit dem Hungertuch anregen.



Herzliche Einladung zu den Predigten in den Gemeinden:

2. Fastensonntag Lk 9,28b-36 (Verklärung)

Zerrissene Welt: Heile Welt und bedrohte Welt. Gott wohnt in einem Zelt mitten unter uns.

Predigerin: Gemeindereferentin Gerlinde Lohmann Samstag, 15. März, 18:30 Uhr in St. Antonius, Bergrath Sonntag, 16. März, 11:00 Uhr in S.t Bonifatius, Dürwiss

3. Fastensonntag Lk 13,1-9

Unglücke – Gleichnis vom Feigenbaum, der keine Frucht bringt

Zieht der Wirbelsturm vorbei? Die Aufforderung des Evangeliums, gute Frucht in unserem Leben hervorzubringen.

Prediger: Diakon Udo Haak

Samstag, 22. März, 18:30 Uhr in St. Antonius, Bergrath Sonntag, 23. März 9:30 Uhr in St. Cäcilia, Nothberg

4. Fastensonntag Lk 15,1-3.11-32

Gleichnis vom Vater mit zwei Söhnen

Von der Trennung in die Einheit. Von der Einladung Gottes, eine Menschheitsfamilie zu sein.

Predigerin: Mariethres Kaleß

Samstag, 29. März, 18:30 Uhr in St. Antonius, Bergrath Sonntag, 30. März, 11:00 Uhr in St. Bonifatius, Dürwiss

5. Fastensonntag Joh 8,1-11

Erzählung von der Frau, die beim Ehebruch ertappt worden ist und nicht verurteilt wird Ist das Urteil schon gefallen? Von der Aufforderung zum Neuanfang.

Prediger: Pastoralreferent Tobias Kölling

Samstag, 5. April, 18:30 Uhr in St. Antonius, Bergrath Sonntag, 6. April, 9:30 Uhr in St. Cäcilia, Nothberg

Wir heißen Sie herzlich willkommen. Pfarrer Christoph Graaff!

Weltgebetstag 2025

Am Freitag, 7. März, feiern wir den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2025.

Der ökumenische Gottesdienst findet in diesem Jahr um 15:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche, Eschweiler-Mitte, statt. Anschließend laden wir zu Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus ein.

Das diesjährige Thema ist das Leben der Frauen auf den Cookinseln und steht unter dem Motto "Cookinseln…wunderbar geschaffen".

Herzliche Einladung.

Für das ökumenische Vorbereitungsteam Petra Minge, Gemeindereferentin



Programm zum Weltgebetstag 2025

Weltgebetstag 8. März 2025



Cookinseln wunderbar geschaffen!

Evangelische und katholische Frauen laden zu einem Tag rund um den Weltgebetstag der Frauen am Samstag, 8. März um 16:30 Uhr ein.

Unter dem Motto "Wunderbar geschaffen" hat das Vorbereitungsteam mit Claudia Schiffer und Petra Trieb von der Evangelischen Kirchengemeinde Weisweiler-Dürwiß und der Gemeindereferentin Petra Minge von der katholischen Kirche im Pastoralen Raum Eschweiler ein buntes Programm zusammengestellt.

Dieser Samstag ist ein zusätzliches Angebot zu dem Weltgebetstagsprogramm, das am Freitag, 7. März, stattfindet.

Wir beginnen den Tag um 10:00 Uhr mit einer Andacht in der evangelischen Kirche in Weisweiler, bevor die Besucherinnen an unterschiedlichen Workshops teilnehmen können. Zwischen den Workshops bleibt genügend Zeit für Begegnungen und Gespräche.

Workshops am Vormittag und Nachmittag regen zum Nachdenken, Mitmachen, Diskutieren und Wohlfühlen an: Von Klangerleben mit Klangschalen, gemeinsamem Kochen, theologischspirituellen Angeboten, gemeinsamen Singen und Trommeln, für jede Teilnehmerin ist das Passende dabei.

Samstag, 8. März 2025, 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr Gemeindezentrum Weisweiler, Burgweg 7, 52249 Eschweiler Teilnahmegebühr 20,00 € incl. Getränke und Verpflegung

Anmeldungen unter http://www.ev-kirche-weisweiler.de/weltgebetstag2025

Herzliche Einladung

Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit laden wir herzlich ein, die Kreuzwegandachten am Mittwochabend um 19:00 Uhr in der Röher Kirche zu besuchen. Die Gestaltung beleuchtet in jeder Andacht andere Aspekte des Leidenswegs unseres Herrn Jesus Christus mit Blick auf das diesjährige Hungertuch unter dem Titel "Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat".



Bild misereor.de

Cello-Konzerte

Erleben Sie die zeitlose Schönheit von Johann Sebastian Bachs Cello-Suiten, meisterhaft interpretiert von Beka Maisuradze, einem herausragenden georgischen Cellisten mit einer internationalen Konzertkarriere.

Die sechs Suiten für Violoncello solo zählen zu den bedeutendsten Werken der Barockmusik. Sie vereinen tänzerische Leichtigkeit mit tiefem Ausdruck und stellen hohe Anforderungen an den Interpreten – sowohl technisch als auch künstlerisch. Bachs meisterhafte Komposition verleiht jeder Suite eine eigene, unverwechselbare Klangwelt, die seit Jahrhunderten Musiker und Zuhörer gleichermaßen fasziniert.

Mit seiner ausdrucksstarken Interpretation und seiner Leidenschaft für Bachs Musik erweckt Maisuradze die Cello-Suiten auf besondere Weise zum Leben. Sein Spiel macht die Tiefe und Schönheit dieser Meisterwerke für das Publikum erlebbar und lädt zum intensiven Zuhören und Genießen ein.

In Eschweiler sind gleich zwei Konzert geplant. Am Sonntag, 9. März, findet das erste Konzert in St. Marien, Röthgen, um 19:00 Uhr statt. Das zweite Konzert findet am Sonntag, 30. März in St. Peter und Paul, Eschweiler-Mitte statt. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, um Spenden wird gebeten. Der Einlass beginnt jeweils um 18:30 Uhr.

Rückblich Neujahrsempfang

Die Katholische Kirche im Pastoralraum Eschweiler hatte alle Interessierten zum ersten Mal gemeinsam zum Neujahrsempfang in die Kirche St. Peter und Paul eingeladen.



Nach der heiligen Messe wurden die pastoralen Mitarbeitenden und die gewählten Mitglieder des Rates der katholischen Kirche Eschweiler vorgestellt. Neben einigen kurzen Informationen zu ihren Aufgaben im pastoralen Raum war auch der neue Übersichtsflyer erhältlich, der alle wichtigen Informationen und Kontaktmöglichkeiten, auch die der Pfarrbüros, beinhaltet. Diesen Flyer erhalten Sie auch in den Pfarrbüros und in den Auslagen der Kirche

St. Peter und Paul.

Im Anschluss nutzten viele Besucher die Gelegenheit zu Gesprächen bei Sekt und Kanapees. Die Bilder zeigen Ihnen einige Eindrücke von diesem gelungenen Vormittag.





Kinder und Familien



Nach der Auszählung der in der Innenstadt aufgestellten Sammeldosen können wir nun das endgültige Endergebnis unserer Sternsinger-Aktion bekannt geben.

Mit viel Einsatz, Durchhaltevermögen aber auch einer großen Freude am Miteinander und gemeinsamen Helfen ist in den Gemeinden in Eschweiler eine Summe von 37.000,00 € mit vereinten Kräften gesammelt worden.

Wir bedanken uns bei allen, die uns so herzlich an den Türen empfangen und die Dosen gefüllt haben. Es war eine tolle Aktion 2025! Wir freuen uns auf das nächste Jahr, wenn wir wieder mit unseren Gewändern, der Kreide und den Sammeldosen unserem Stern folgen und Gottes Segen zu Ihnen in die Häuser der Gemeinde tragen dürfen!



Bild: privat

Messdiener





Rückblick:

Auch wenn unsere Messdienergemeinschaft zunehmend kleiner wird, haben wir trotzdem wieder schöne Events zusammen organisiert und erlebt. Im Januar waren wir zum Beispiel gemeinsam bowlen und wir haben vor kurzem die Fishalle in Aachen besucht.

Bild: privat

Ausblick:

Wir freuen uns, dass es so langsam auf den Frühling zugeht und wir vielleicht wieder einige neue Messdiener/innen für unsere Gemeinschaft begeistern können.



Eine Initiative der Katholischen Kirche in Eschweiler. Jeden Mittwoch von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Burgfeld 9, Eschweiler

Termine im April und Mai in den Gemeinden

Koordinierungskreis St. Peter und Paul

Der Koordinierungskreis St. Peter und Paul trifft sich am Dienstag, 1. April um 19:00 Uhr im großen Konferenzraum des Pfarrhauses.

Ein interessanter Abend für alle, denen unsere Gemeinde am Herzen liegt. Sie können Anliegen oder Pläne besprechen, Netzwerke knüpfen und viele Neuigkeiten und Termine rund um unsere Gemeinde erfahren.

Herzliche Einladung im Namen des Teams Gabi Ziemons, Harald Suermann, Johannes Artz und Karen Leuchter

"Bleibt wach! - Gemeinsam durch die Nacht!"

Ihr seid zwischen zwölf und 16 Jahren alt?! Dann kann diese Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag für Euch zum Erlebnis werden!

Verschiedene kreative und meditative Workshops wie z.B. "Osterkerzen gestalten oder Jutebeutel bemalen, Fantasiereisen in einem eigenen Meditationsraum der Kirche und andere Aktivitäten lassen diese Nacht am 17. April von 21:00 Uhr bis 0:30 Uhr erlebnisreich werden.

Ihr könnt natürlich mehrere Angebote wahrnehmen und darüber selber entscheiden. Im Kinder- und Jugendzentrum machen wir eine Pause mit Getränken und Fingerfood. Am meisten Freude macht diese Nacht, wenn Ihr mit Freundinnen und Freunden teilnehmt. Ihr könnt aber auch bei der Gelegenheit nette Leute kennenlernen. Der Kirchenraum wird mit Hilfe farbiger Spots toll beleuchtet sein. Kirche mal ganz anders!

Also kommt mit Euren Freundinnen und Freunden am 17. April nach St. Peter und Paul: "Bleibt wach! - Gemeinsam durch die Nacht!" - So hat Jesus seine Jünger auch schon in der Nacht vor seinem Tod gebeten, mit ihm zu wachen.

Wichtig: Es ist eine Anmeldung erforderlich bis spätestens Freitag, 11. April, per Anmeldezettel oder telefonisch: im Pfarrbüro St. Peter und Paul: 02403-26097.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Teilnahme ist kostenlos!

Frank Klinkenberg

Wüstentag Frauengruppe "Wir für uns"

Auch in diesem Jahr gönnen wir uns eine kleine Auszeit in der Natur.

Wir treffen uns am Samstag, 12. April um 9:45 Uhr an der Kirche St. Antonius in Röhe. Wir wandern von dort zum und durch den Propsteier Wald, Länge ca. 14 km. Zwischendurch wird es immer wieder Momente zum Innehalten geben. Mittags werden wir im Forsthaus Weiden einkehren. Die Rückkehr ist gegen 16:30 Uhr geplant.

Wir freuen uns auf viele Mitwanderinnen.

"Wir für uns" ist eine bunte Frauengruppe im mittleren Lebensalter. Bei regelmäßigen Treffen werden unterschiedliche Themen angeboten und ergeben in schöner Atmosphäre schöne Impulse.



Um im Restaurant zu reservieren, bitten wir um Anmeldung bis zum 28. März im Pfarrbüro St. Peter und Paul, Tel. 26097 oder an nicole.kortyka@eschweiler-kirche.de.

Bild: Ansgar Baumann in Pfarrbriefservice.de

Begegnung mit den Christen in Wattrelos

Am Donnerstag, 22. Mai, laden wir wieder herzlich ein, mit uns zusammen Eschweilers französische Partnerstadt Wattrelos zu besuchen. Wir fahren morgens um 6:30 Uhr ab Talbahnhof und sind abends gegen 21:00 Uhr wieder in Eschweiler.

Die Kosten für die Fahrt betragen 25,00 €. Darin sind die Fahrtkosten und Verpflegung für den ganzen Tag enthalten. Unbezahlbar ist die unnachahmliche Gastfreundschaft unserer französischen Freunde.

Anmeldungen werden ab sofort im Pfarrbüro Heilig Geist, Tel. 02403 9611840, und im Pfarrbüro Peter und Paul, 02403 26097, entgegengenommen.

Näheres zum Programm in Wattrelos lesen Sie in der April-Ausgabe des Weggefährten.





Aschermittwoch bei den Senioren

Nachdem wir im Februar so schön Karneval gefeiert haben, treffen wir uns am Mittwoch, 5. März um 15:00 Uhr und feiern eine kleine Andacht zum Aschermittwoch.

Unsere Gemeindereferentin Petra Minge wird im Anschluss allen Senioren, die das gerne möchten, das Aschenkreuz austeilen.

Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen und wir haben Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen und zu singen.

Wir freuen uns auf viele Besucher zu diesem etwas ruhigeren Senioren-Nachmittag.

Im Namen des Teams Karen Leuchter

Röher Kreis

Der Röher Kreis lädt am Donnerstag, 20. März um 15:30 Uhr herzlich zu einem Dia-Vortrag zum Thema "Geschäfte in Röhe um 1948" in das Pfarrheim ein. Heinz Josef Esser wird mit Bildern aus der Festschrift der 600Jahr-Feier unseres Dorfes sowie des AK Röhe des Geschichtsvereins an das rege Geschäftsleben zur damaligen Zeit erinnern. Wir beginnen gemütlich mit Kaffee und Kuchen. Während des Vortrags bietet sich in den Pausen Gelegenheit eigene Erinnerungen einzubringen und sich auszutauschen.



Bild Geschichtsverein

Rückblick Senioren Karneval 2025



Prinz Frank II. und Zerem Juppi



Sonja Essers und Christian Leuchter mit altkölschen Liedern



D'r Lange – Alfred Wings



Peter-Heinz Arnolds und Karen Leuchter



Eine "Hähle Kuh-Schürze" für Zerem Juppi



Kindertanzpaar Narrenzunft Pumpe-Stich



Ein tolles Kuchenbuffet für Alle



Die Kleinsten der Eschweiler Scharwache





Sammlung des Elisabethvereins

Die Sammlung des Elisabethvereins findet am Sonntag, 9. März, nach der Heiligen Messe in St. Peter und Paul statt.

Termine der Kolpingsfamilie

Samstag, 1. März 9:45 Uhr Rathausstürmung

15:00 Uhr Kölsche Messe in St. Peter & Paul mit den Inde-Singers

20:00 Uhr Hotel Flatten Gemeinschaftsball

Freitag, 14. März 19:30 Uhr Fischessen Hotel Flatten

Dienstag, 18. März 19:30 Uhr Vorstandsitzung Hotel Flatten

Freitag, 28. März 20:00 Uhr Hotel Flatten Mittfasten

Montag, 31. März Beginn der wöchentlichen Radtouren der Herren

Dienstag, 1. April Beginn der wöchentlichen Radtouren der Damen

Ü-60 Gruppe und jünger Hinweis auf Veranstaltungen des Eifelvereins Eschweiler

Mittwoch, 5. März "Gesundheitswanderung – Zuckerarme Ernährung"

9:30 Uhr Parkplatz am Restaurant Bohler Heide

Sonntag, 23. März "Wanderung durch das Venn bei Struffelt"

Anmeldung bis 18. März bei Jörg Knoerchen

Tel.: 0157-73731284 oder wandern@knoerchen.de

Kölsche Messe mit der Kolpingsfamilie und den Inde-Singers

Am Samstag, 1. März um 15:00 Uhr feiert die Kolpingsfamilie mit den Inde-Singers die Kölsche Messe in St. Peter und Paul.

